

## Unser Angebot

- Sensibilisierung von Management und Mitarbeitern zu Wirtschaftsspionage und Know-how-Schutz
- Vorträge im Unternehmen zu allen Aspekten des Wirtschaftsschutzes
- Aufklärung über spezielle Risiken und Schutzmaßnahmen bei Auslandsreisen
- Individuelle Beratung bei Konzeption und Optimierung Ihrer Maßnahmen zum Know-how-Schutz
- Aufbau einer langfristig angelegten Sicherheitspartnerschaft
- Hilfestellung bei Verdachtsmomenten oder Sicherheitsvorfällen

neutral

vertraulich

kostenfrei

## Ihr Kontakt

### Team Wirtschaftsschutz

Für Fragen und Mitteilungen zu  
Wirtschaftsschutz und -spionage:  
Telefon: 089 31201-500  
E-Mail: [wirtschaftsschutz@lfv.bayern.de](mailto:wirtschaftsschutz@lfv.bayern.de)

### Geheimschutz in der Wirtschaft

Telefon: 089 31201-234  
E-Mail: [gswi@lfv.bayern.de](mailto:gswi@lfv.bayern.de)

### Cyber-Allianz-Zentrum Bayern

Für Fragen und Mitteilungen zu  
elektronischen Attacken:  
Telefon: 089 31201-222  
E-Mail: [caz@lfv.bayern.de](mailto:caz@lfv.bayern.de)



Weitere Informationen und Publikationen:  
[www.wirtschaftsschutz.bayern.de](http://www.wirtschaftsschutz.bayern.de)

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz  
Knorrstr. 139, 80937 München  
Gestaltung: Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz  
Druck: Schmid Druck & Medien, Kaisheim  
Bildnachweis Titel: © BayLfV\_003\_CD-Laptop-2\_Hoch  
Stand: August 2015

## Know-how-Schutz im Unternehmen



Informationen zu  
Prävention und Sicherheit

## Die Bedrohung ist konkret:

- Viele Staaten beauftragen ihre Nachrichtendienste mit Wirtschaftsspionage
- Innovative Technologien stehen im Fokus (Medizin, Biotechnik, Automotive, Maschinen- und Anlagebau, IT, Telekommunikation, Energie- und Umwelttechnik,...)
- Ausgeforscht werden technische **und** strategische Informationen

→ **Gezielte Angriffe mit Spionagehintergrund nehmen stetig zu**

- Besitzen Sie schutzwürdiges, innovatives Know-how?
- Schätzen Sie die Bedrohung durch Spionage als ernstzunehmende Gefahr für Ihr Unternehmen ein?
- Gibt es in Ihrer Firma ganzheitliche Schutzkonzepte unter Einbeziehung der IT?

→ **Frühzeitige Information und gezielte Prävention schützen**

## Lösungsansätze im Rahmen eines ganzheitlichen Schutzkonzeptes:

- sicherheitsorientierte Personalauswahl einschließlich vertraglicher Vereinbarungen (auch bei Fremdpersonal, Reinigungskräften, Praktikanten, usw.)
- Klassifizierung sensibler Unternehmensbereiche und entsprechender Daten
- Physikalische Sicherheit (z. B. Objektschutz)
- Regelung zum Umgang mit Besuchern, Delegationen, Praktikanten und Fremdpersonal
- IT-Sicherheit (E-Mail-Verschlüsselung, Absicherung der Zugänge ins Unternehmensnetzwerk, Mehrfach-Authentifizierung, sichere Passwörter, Smartcards, Fingerprint-Reader, usw.)
- Festlegung abgestufter Zugriffsberechtigungen
- Mobile Endgeräte und Speichermedien: Verschlüsselung als Schutz vor unberechtigtem Zugriff bei Verlust oder Diebstahl
- Sensibilisierung, Information und Einbindung der Mitarbeiter (Awareness)
  - » Sensibilisierung und Information zum Know-how-Schutz
  - » Vermittlung der firmeninternen Sicherheitsrichtlinie
  - » Kenntnis, welche Informationen schützenswert sind
  - » Richtlinien für den Umgang mit Sozialen Netzwerken
- Notfallplan und festgelegte Ansprechpartner bei erfolgtem Spionageversuch oder im Schadensfall
- Kommunikation, Kontrolle und Fortschreibung verbindlicher Sicherheitsrichtlinien